

NEUROMUSKULÄRES ZENTRUM HAMBURG

Neuromuskuläres Zentrum Hamburg

Das von der DGM zertifiziertes neuromuskuläre Zentrum Hamburg basiert im Kern auf einer bewährten Kooperation zwischen dem *Universitätsklinikum Eppendorf*, den *Asklepios Kliniken St. Georg, Barmbek und Harburg*, dem *Altonaer Kinderkrankenhaus*, dem *Klinikum Eilbek*, dem *Krankenhaus Großhansdorf sowie* Praxen für *Neurologie*, *Orthopädie*, *Humangenetik und Physiotherapie*.

Da zahlreiche Patienten auch aus dem Hamburger Umland kommen, besteht eine enge Zusammenarbeit des Hamburger Muskelzentrums mit neurologischen Kliniken außerhalb Hamburgs (Klinikum Itzehoe, Westküstenklinikum Heide, Klinikum Neustadt/Holstein, Schleiklinikum Schleswig, Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster, Diakonissenkrankenhaus Flensburg und Diakonieklinikum Rotenburg/Wümme sowie zum DGM Landesverband Schleswig-Holstein.

Neben der Neurologie und Kinderheilkunde sind alle notwendigen Fachgebiete vertreten um eine kompetente und interdisziplinäre Versorgung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Muskel- und Motorneuronerkrankungen, Myasthenien und Neuropathien zu gewährleisten. Koordinierende und integrative Funktionen auch innerhalb des Muskelzentrums übernimmt der Sprecher des Muskelzentrums.

Das Jahr 2010 im Muskelzentrum war geprägt durch eine weitere Optimierung der Zusammenarbeit der beteiligten Kliniken und Institute durch eine Verbesserung der internen Kommunikation (regelmäßige Treffen der Mitglieder des Muskelzentrums), durch regelmäßige interne Muskelkonferenzen, interne und externe Fortbildungsveranstaltungen sowie Informationsveranstaltungen für Betroffene und Angehörige.

Kooperierende Kliniken, Institute und Praxen

- Neurologie Universitätsklinikum Eppendorf (UKE), Hamburg
- Neurologie Asklepios Klinik St. Georg, Hamburg
- Neurologie Asklepios Klinik Barmbek, Hamburg
- Neurologie Neuer Wall, Hamburg (Dr. Knop)
- Neuropathologie UKE, Hamburg
- Neuropädiatrie, UKE, Hamburg
- Neuropädiatrie, Altonaer Kinderkrankenhaus, Hamburg
- Kinder- und Jugendmedizin, UKE, Hamburg
- Thoraxzentrum / Beatmungszentrum, Asklepios Klinik Harburg, Hamburg
- Pneumologie, 2. Medizinische Abteilung, Asklepios Klinik Barmbek, Hamburg
- Zentrum f
 ür Pneumologie, Krankenhaus Gro
 ßhansdorf
- Kinderpulmologie, Altonaer Kinderkrankenhaus, Hamburg
- Orthopädie, Klinikum Eilbek, Hamburg
- Orthopaediecentrum Waitzstrasse, Hamburg (Dr. Korn)
- Orthopädicum-Hamburg (Dres. Eggers-Stroeder, Schäfer)
- Kinderorthopädie, Altonaer Kinderkrankenhaus, Hamburg
- Rheumatologie, Klinikum Eilbek, Hamburg
- Humangenetik UKE, Hamburg
- Humangenetische Praxis Altonaer Str., Hamburg (Dres. Peters, Kleier)
- TherapeutenTeam Blankenese (Fr. Milius)
- Physiotherapiekunkt Eimsbüttel (Fr. Anderson, Fr. Lazardzig)
- Zentrum für Rehabilitationsmedizin, Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus, Hamburg

a) personelle Veränderungen im Zentrum 2010:

- Dr. Gerald Eggers-Stroeder und Dr. Bernd Schäfer, Orthopädische Praxis in der Mönckebergstrasse 18 (Orthopädicum Hamburg) haben sich als Ansprechpartner für Kinder und Erwachsenenorthopädie der NMZ Hamburg angeschlossen.
- Dr. Grischa Lischetzki, Neuropädiatrie, Altonaer Kinderkrankenhaus ist Ansprechpartner in der Kindermuskelsprechstunde (116b Institutsambulanz)
- Frau Anna-Lena Lazardzig & Frau Sarah-Lena Anderson (Physiotherapiepunkt Eimsbüttel)
 haben sich als Erwachsenenphysiotherapeuten mit Schwerpunkt Muskelerkrankungen de m
 NMZ Hamburg angeschlossen und

b) Forschungsaktivitäten 2010:

- Die Rolle von glialen Vorläuferzellen im Tiermodell der Amyotrophen Lateralsklerose (ALS) und die Bedeutung von Zytokinen wie BDNF und TGF-beta für die gliale Differenzierung bei neuronaler Alterung (Neurologie, UKE).
- Pathophysiology of prion accumulation in muscle (Neuropathologie, Direktor Prof. Dr. Glatzel, UKE) gefördert von der DFG (GL589/2)
- Beantragt bei der DGM: Bedeutung des Plasminogen-Activator-Inhibitor 1 (PAI-1) für Muskelerkrankungen.
- mitoREGISTER (MitoNet). BMFB gefördertes Patienten Register für Patienten mit mitochondrialen Erkrankungen. Koordinator Prof. Klopstock, Friedrich Baur Institut, München (Dr. Knop Neurologie Neuer Wall).

c) Fortbildungsveranstaltungen 2009:

- Interdisziplinäres Neurokolloquium 2010. Moderne Diagnostik und Therapie der Erkrankungen peripherer Nerven am 24. Feb. 2010 (Organisation und Leitung Neurologie Neuer Wall)
- Ausserklinische Beatmung 2010- Möglichkeiten und Grenzen. Organisation und Leitung Dr. K. Thomas, 2. Med. Abteilung – Pneumologie und internistische Intensivmedizin, Weaningzentrum 3. März 2010
- ALS-Info-Tag für Betroffene und Angehörige am 5. Juni 2010 (Organisation Prof. Urban, Neurologie AK Barmbek, Frau Raulfs u.a., DGM Hamburg).
- Richard-Jung-Kolleg, Schwerpunkte Periphere Neurologie, Neuromuskuläre Erkrankungen.
 Organisation und Leitung Prof. Dr. Urban, Neurologie Asklepios Klinik Barmbek, 18.-20. Juni 2010.
- Infotag für Eltern muskelkranker Kinder, Fr. Dr. Johannsen, Neuropädiatrie UKE, Frau Raulfs u.a. DGM Hamburg 9. Sept.2010
- Myopathie update 2010. Aktuelles zur Diagnostik und Therapie primärer Muskelerkrankungen.
 Organisation Neurologie Asklepios Klinik St. Georg (PD Dr. Terborg, Dr. Rosenkranz) und Neurologie Neuer Wall (Dr. Knop) am 29. Sept.2010.
- CIDP Workshop. Organisation & Leitung Dr. Knop Neurologie Neuer Wall (24. Nov. 2010)
- Wöchentliche neurologisch-neuropathologisch / myopathologische Konferenz: Prof. Glatzel und Mitarbeiter (Neuropathologie UKE), Dres. Magnus, Gelderblom, Leypoldt (Neurologie UKE), Dr. Johannsen (Neuropädiatrie UKE).
- Vorträge namhafte Experten für Neuromuskuläre Erkrankungen im Rahmen des "Eppendorfer Kolloquium" (Neurologie, UKE)
- Neuromuskulärer Qualitätszirkel: Themen sind Muskelerkrankungen, Myasthenie, Neuropathien, Motorneuronerkrankungen. Diese Veranstaltung richtet sich an Kliniker und niedergelassene Neurologen mit einem neuromuskulären Schwerpunkt und findet 2 x / Jahr statt (Organisation & Leitung Dr. Knop, Neurologie Neuer Wall)

d) Publikationen 2010:

- Bachmann M. Neues und Kontroverses in der Langzeitbeatmung bei neuromuskulären Erkrankungen. Jahrestagung der Deutschen Interdisziplinären Gesellschaft für außerklinische Beatmung. Publiziert in MedReview 07·2010 (www.schroeders-agentur.de/medpdf2010/MedReview07 2010.pdf).
- Urban PP, Wellach I, Faiss S, Layer P, Rosenkranz T, Knop K, Weis J. Subacute axonal neuropathy in Parkinson's disease with cobalamin and vitamin B6 deficiency under duodopa therapy. Mov Disord. 2010 Aug 15;25(11):1748-52.
- *Urban PP, Wellach I, Pohlmann C.* Slowly progressive dysarthria in primary lateral sclerosis. Nervenarzt. 2010 Aug;81(8):986-8, 990-1.

e) Betreuungsstrukturen 2010:

- Die stationäre Diagnostik von erwachsenen Patienten mit neuromuskulären Erkrankungen erfolgt schwerpunktmäßig in den neurologischen Kliniken des UKE und der Asklepios Kliniken Barmbek und St. Georg. Eine poliklinische Versorgung ist möglich im UKE,
- Muskelsprechstunden (wöchentlich) werden angeboten in den neurologischen Kliniken des UKE und des AK St. Georg. Eine Termin Muskelsprechstunde gibt es ferner in der neurologischen Gemeinschaftspraxis Neuer Wall (Dr. Knop), die eng mit den Muskelsprechstunden des UKE und AK St. Georg kooperiert.
- Kinder und jugendliche Patienten mit neuromuskulären Erkrankungen werden stationär und poliklinisch in der Neuropädiatrie des UKE behandelt, in enger Kooperation mit der Kinderklinik des UKE (Stoffwechselstörungen und Kinderkardiologie) sowie dem Altonaer Kinderkrankenhaus, wo die pulmologische und orthopädische Versorgung erfolgt.
- Die Kindermuskelsprechstunde im UKE findet 1x im Monat statt, in dringenden Fällen sind Termine auch kurzfristig außerhalb der Sprechstunde vereinbar, eine weitere Kindermuskelsprechstunde (§ 116 Ambulanz) gibt es seit diesem Jahr auch wieder im Altonaer Kinderkrankenhaus, Termin dort nach Vereinbarung.
- Die lichtmikroskopische Befundung von Muskel- und Nervenbiopsien erfolgt zum einen im neuropathologischen Institut des Universitätsklinikums Hamburg Eppendorf sowie im Muskellabor der neurologischen Abteilung in der Aspklepios Klinik St.Georg. Dafür stehen alle gängigen histologischen, enzymhistochemischen und immunhistochemischen Färbungen zur Verfügung. Die Semidünnschnitt und elektronenmikroskopische Untersuchung erfolgt im neuropathologischen Institut des UKE. Beide Abteilungen kooperieren auch untereinander, im UKE gibt es eine wöchentliche neuropathologisch-neurologische Fallkonferenz. Für biochemische und genetische Untersuchungen bestehen Enge Kooperationen mit anderen Instituten. Suralisbiopsien die durch das Muskellabor in der Asklepios Klinik St. Georg bearbeitet werden, werden zur Befundung und Weiterverarbeitung an das Referenzlabor für neuromuskuläre Erkrankungen der DGNN, neuropathologisches Institut der RWTH in Aachen von Prof. Weis versandt.
- Eine rheumatologische Sprechstunde gibt es im Klinikum Eilbek, in der Abteilung für Rheumatologie und klinische Immunologie ("Kollagenosesprechstunde"). In dieser Abteilung werden Patienten mit entzündlichen Muskelerkrankungen sowohl stationär, als auch ambulant betreut. Im UKE gibt es eine rheumatologisch/neurologisch Arbeitsgruppe in der schwierige immunvermittelte Muskelerkrankungen und immunsuppressive Therapien fallorientiert diskutiert werden. Kooperationen gibt es ferner mit der Rheumaklinik Bad Bramstedt.
- Patienten mit Atemstörungen werden in den Abteilungen für Thoraxmedizin, Beatmungsmedizin und Pneumologie (Beatmungszentrum AK Harburg, Pneumologie AK Barmbek und Krankenhaus Großhansdorf) behandelt. Eine KV Ermächtungsambulanz für Pat. mit Atemfunktionsstörungen gibt es im AK Harburg (Dr. Bachmann) und AK Barmbek (Dr. Thomas). Kinderpulmologische Fragestellungen finden im Altonaer Kinderkrankenhaus einen kompetenten Ansprechpartner (Dr. Grolle). Im UKE besteht eine Kooperation mit dem universitären Schlafzentrum in der interdisziplinären Betreuung von Patienten mit schlafbezogenen Atmungsstörungen bei Muskelerkrankungen.
- Die kardiologische Betreuung erfolgt zum einen in den internistischen Lungenabteilungen, zum anderen, insbesondere bei invasiver Diagnostik und Therapie in den kardiologischen Kliniken der genannten Krankenhäuser.

- Die orthopädische Versorgung erfolgt in der Orthopädie des Klinikum Eilbek und in der Kinderorthopädie des Altonaer Kinderkrankenhauses sowie durch niedergelassene Orthopäden (z.B. Orthopeadiecentrum Waitzstrasse, Orthopädicum Mönckebergstrasse).
- Die humangenetische Beratung wird zum einen im Institut für Humangenetik des UKE, zum anderen in der humangenetischen Praxis Altonaer Strasse angeboten.
- Schluckdiagnostik erfolgt zum Teil in den Krankenhäusern resp. den neurologischen Abteilungen selbst, eine sehr spezialisierte Anlaufstelle findet sich im Zentrum für Rehabilitationsmedizin, Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus Boberg (Dr. Thomas van de Weyer).
- PEG-Anlagen sind in Kooperation mit den internistischen Abteilungen der jeweiligen Krankenhäuser möglich.
- Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie erfolgen über niedergelassene Therapeuten oder Ermächtigungsambulanzen der Kliniken. Besonders hervorzuheben ist die Praxis Physiotherapiepunkt Eimsbüttel (Fr. Anderson, Fr. Lazardzig), die einen besonderen Schwerpunkt in der Behandlung von Muskelerkrankungen bei Erwachsenen hat sowie die Praxis Therapeutenteam Blankenese (Fr. Marion Milius) in der vorwiegend Kinder mit Muskelerkrankungen behandelt werden. Der Kindermuskelsprechstunde stehen Physiotherapeuten des Altonaer Kinderkrankenhauses zur Seite.
- Stationäre Rehabilitation: Patienten bevorzugt an die Klinik Hoher Meissner in Bad-Sooden-Allendorf oder die Weserbergland Klinik in Höxter empfohlen. Tagesklinische Reha Behandlungen sind möglich im Zentrum für Rehabilitationsmedizin, Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus Boberg. Ambulante Reha Behandlungen können im RehaCentrum Hamburg (Martinistr. 66, 20246 Hamburg, Tel. 040-2530630) erfolgen.
- Die Sozialberatung der DGM Hamburg (Frau Petra Klostermann) findet statt am Freitag zwischen 9:00 12:00 h. In dieser Zeit ist Frau Klostermann auch direkt telefonisch zu erreichen. Ferner besteht die Möglichkeit auch Termine außerhalb der Sprechstunde zu vereinbaren. Die Sozialberatung wird unterstützt durch ehrenamtliche Kontaktpersonen der DGM, an die sich Betroffene und Angehörige ebenfalls direkt wenden können.
- Kooperationen gibt es mit einer Beratungsstelle für technische Hilfen und Wohnraumanpassung, mit dem ambulanten Hospizdienst, dem Hospizzentrum des Malteser Hilfsdienst und mit dem Pflegetelefon Hamburg.

f) Selbsthilfe Aktivitäten der DGM

- Kontaktgruppen (Muskeltreff, Hr. Borowski; Gesprächskreis für Menschen mit Muskelerkrankungen, Frau Meier)
- Gesprächskreise (ALS Gesprächskreis Hamburg, Frau Meier)
- Eltern-Kind-Gruppen (Frau Meier)
- Organisation von Patienteninformationsveranstaltungen (z.B. ALS Info-Tag)

g) neuere diagnostische oder therapeutische Möglichkeiten 2010:

keine.

h) laufende Therapiestudien 2010:

keine

Adressen

Sprecher

Dr. Karl Christian Knop, eMail: knop@neurologie-neuer-wall.de
Muskellabor / Abteilung für Neurologie, AK St. Georg, Lohmühlenstrasse 5, 20099 Hamburg
Neurologische Gemeinschaftspraxis Neuer Wall 25, 20354 Hamburg, Tel. (040) 30068760.

Allgemeine Muskelsprechstunden

Muskelsprechstunde (Erwachsene) im Universitätsklinikum Eppendorf

- Dr. Tim Magnus (Leiter), eMail: t.magnus@uke.de
- Dr. Frank Leypoldt, eMail: <u>f.leypoldt@uke.de</u>
- Dr. M. Gelderblom, eMail: m.gelderblom@uke.de
 Klinik und Poliklinik für Neurologie, Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf
 Martinistrasse 52, 20246 Hamburg, Tel. (040) 74105- 2780, Fax (040) 74105- 9367.
 muskelsprechstunde@uke.de

Muskelsprechstunde (Erwachsene) in der Asklepios Klinik St. Georg:

Dr. Thorsten Rosenkranz, E-Mail: <u>t.rosenkranz@asklepios.com</u>
Abteilung für Neurologie, Lohmühlenstrasse 5, 20099 Hamburg, Tel. (040) 181885- 2241. Fax
(040) 181885-2971

Muskelsprechstunde (Erwachsene) in der Asklepios Klinik Barmbek:

Prof. Dr. Peter Paul Urban, eMail: <u>p.urban@asklepios.com</u>
 Abteilung für Neurologie Rübenkamp 148, 22291 Hamburg, Tel. (040) 181882- 3840

Muskelsprechstunde Neurologie Neuer Wall

Dr. Karl Christian Knop, E-Mail: knop@neurologie-neuer-wall.de
 Neurologische Gemeinschaftspraxis Neuer Wall 25, 20354 Hamburg, Tel. (040) 30068760.
 Fax (040-351834)

Kindermuskelsprechstunde, Universitätsklinikum Eppendorf:

Dr. Jessica Johannsen, eMail: <u>i.johannsen@uke.uni-hamburg.de</u>
 Neuropädiatrie, Kinderklinik, Martinistrasse 52, 20246 Hamburg, (Tel. (040) 74105- 5512

Kindermuskelsprechstunde, Altonaer Kinderkrankenhaus (116b Institutsambulanz)

 Dr. Grischa Lischetzki, eMail: (<u>grischa.lischetzki@kinderkrankenhaus.net</u>)
 Neuropädiatrie, Altonaer Kinderkrankenhaus, Bleickenallee 38, 22763 Hamburg, Tel.: (040) 88908-701

-5-

Muskel- und Nervenhistologie

Muskellabor der Abteilung für Neurologie, Asklepios Klinik St. Georg:

- Dr. Karl Christian Knop, eMail: knop@neurologie-neuer-wall.de
- Dr. Thorsten Rosenkranz, eMail: <u>t.rosenkranz@asklepios.com</u>
- Dr. Frank Trostdorf, eMail: f.trostdorf@asklepios.com Lohmühlenstrasse 5, 20099 Hamburg, Probenannahme Tel. (040) 181885-2241, Fax (040) 181885-2971

Institut für Neuropathologie, Universitätsklinikum Eppendorf:

- Prof. Dr. Markus Glatzel, eMail: m.glatzel@uke.uni-hamburg.de
- Prof. Dr. Christian Hagel, eMail: hagel@uke.uni-hamburg.de
- Dr. Jakob Matschke, eMail: matschke@uke.uni-hamburg.de
- Dr. Christian Bernreuther, eMail: <u>c.bernreuther@uke.uni-hamburg.de</u>
 Neuropathologie, UKE, Martinistrasse 52, 20246 Hamburg. Tel. (040) 741205- 2218.
 Probenannahme: (040) 74105- 3147

weitere medizinische Einrichtungen

Kinderklinik, Universitätsklinikum Eppendorf:

Dr. Chris Mühlhausen, eMail: <u>muehlhausen@uke.uni-hamburg.de</u>
Kinderklinik, Sprechstunde Stoffwechselstörungen, UKE, Martinistrasse 52, 20246 Hamburg.
Tel. (040) 74105-2710. Stoffwechsellabor: (040) 74105-3737.

Myasthenie-Sprechstunden:

- Dr. Günther Thayssen, eMail: gth@uke.uni-hamburg.de
 UKE, Neurologische Klinik, Martinistrasse 52, 20246 Hamburg, Tel. (040) 741053- 2780
- Dr. Reinhard Lange, eMail: <u>r.lange@asklepios.com</u>
 AK St. Georg, Neurologie, Lohmühlenstrasse 5, 20099 Hamburg, Tel. (040) 181885- 2241

Atemtherapie, Heimbeatmung, Respiratorversorgung und konservative Kardiologie:

- Dr. Martin Bachmann, eMail: <u>ma.bachmann@asklepios.com</u>
 Beatmungszentrum im Thoraxzentrum, Asklepios Klinik Harburg, Eißendorfer Pferdeweg 52, 21075 Hamburg, (040) 181886- 2155 (- 2154) (KV Ermächtigung auf Zuweisung durch Pneumologen, Neurologen)
- Prof. Dr. Heinrich Becker, eMail: he.becker@asklepios.com
- Dr. Klaus Thomas, eMail: <u>kl.thomas@asklepios.com</u>
 2. medizinische Abteilung / Weaningzentrum, Asklepios Klinik Barmbek, Rübenkamp 148, 22291
 Hamburg, Tel. (040) 181882- 4801. (KV Ermächtigung auf Zuweisung durch Pneumologen)

-6-

- Dr. B. Schucher, eMail: <u>b.schucher@kh-grosshansdorf.de</u>
 Zentrum für Pneumologie und Thoraxchirurgie, Wöhrendamm 80, 22927 Großhansdorf, Tel. (04102) 601-(0) 37.
- Dr. Benjamin Grolle, eMail <u>grolle@akkev.net</u>
 Altonaer Kinderkrankenhaus, Pulmologie u. Schlafmedizin, Bleickenallee 38, 22763 Hamburg,
 Tel. (040) 88908 701

Orthopädie und Kinder-Orthopädie:

- PD Dr. Ralf Stücker und Mitarbeiter, eMail: <u>stuecker@akkev.net</u>
 Altonaer Kinderkrankenhaus, Abteilung für Orthopädie, Bleickenallee 38, 22763 Hamburg, Tel.
 (040) 88908- 382.
- Frau Dr. Meißner, eMail <u>mmeissner@schoen-kliniken.de</u>
 Abteilung für Orthopädie, Klinikum Eilbek, Friedrichsberger Straße 60, 22081 Hamburg, Tel.
 (040) 2092- 1332), Station 7b 1570
- Herr Dr. U. Korn, eMail: dr.korn@orthopaediecentrum.de
 Orthopädicentrum, Dr. Buchholz & Partner, Waitzstraße 4, 22607 Hamburg, Tel. (040) 89900899)
- Herr Dr. Gerald Eggers-Stroeder, eMail: eggers-stroeder@gmx.de
 Herr Dr. Bernd Schäfer, eMail: dr.bernd.schaefer@t-online.de
 Orthopaedicum Hamburg, Praxis für Orthopädie und Kinderorthopädie, Mönckebergstr. 18
 20095 Hamburg, Tel. (040) 327605

Rheumatologie:

- Prof. Dr. Jürgen Wollenhaupt, eMail: jwollenhaupt@schoen-kliniken.de
- Dr. Wolfgang Winter, eMail: wwinter@schoen-kliniken.de
 Klinikum Eilbek, Abteilung für Rheumatologie und klinische Immunologie, Friedrichsberger
 Strasse 60, 22081 Hamburg, Tel. (040) 2092- 1352 (-1353)

Humangenetische Beratung:

- Prof. Dr. Andreas Gal, eMail: gal@uke.uni-hamburg.de Institut für Humangenetik, Universitätsklinikum Eppendorf, Martinistrasse 52, 20246 Hamburg. Tel. (040) 74105-2120
- Frau Dr. Usha Peters, eMail: upeters@praenatalzentrum.de
- Frau Dr. Saskia Kleier, eMail: <u>kleier@praenatalzentrum.de</u>
 Pränatalzentrum Hamburg und Humangenetik im Gynaekologicum, Altonaer Straße 61, 20357
 Hamburg, Tel. (040) 43 29 26 0

Physiotherapie für Erwachsene und Schluckdiagnostik:

Dr. Thomas van de Weyer, E-Mail: t.vandeweyer@buk-hamburg.de

Zentrum für Rehabilitationsmedizin, Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus Boberg, Bergedorfer Str. 10, 21033 Hamburg, Tel. (040) 7306-2811

Physiotherapie für Erwachsene:

Frau Anna-Lena Lazardzig & Frau Sarah-Lena Anderson, eMail mail@physiotherapiepunkt.com
 Physiotherapiepunkt Eimsbüttel, Osterstrasse 36-38, 20259 Hamburg, Tel. (040)38670703
 www.physiotherapiepunkt.com

Physiotherapie für Kinder mit Muskelerkrankungen

- Frau Marion Milius, eMail <u>TTB.physio@yahoo.de</u>
 TherapeutenTeam Blankenese, Blankeneser Landstr. 51-53, 22587 Hamburg, Tel. (040) 70705792
- Weitere Adressen unter www.kinderphysiotherapie-hamburg.de

Sozialberatung

Frau Klostermann, Tel. 0152- 02 75 70 55, eMail <u>petra.klostermann@dgm.org</u>
 Beratung Freitag 9:00 – 12:00 h oder nach Vereinbarung

Hilfsmittelberatung

Beratungszentrum für Technische Hilfen und Wohnraumanpassung (Barrierefrei Leben e.V.)
 Richardstraße 45, 22081 Hamburg, Tel.: (040) 299 95 60

Palliative Betreuung und Pflege

Frau Corinna Woisin, eMail: corinnawoisin@maltanet.de
 Malteser Hilfsdienst e.V. Hospizzentrum Bruder Gerhard, Halenreihe 5, 22359 Hamburg- Volksdorf; Tel. (040) 60685116, www.malteser-hamburg.de/hospiz-zentrum

Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V. (DGM), Landesverband Hamburg

- Regina Raulfs, Tel. 040-78 89 67 48; eMail: regina.raulfs@dqm.org
- Herta Meier, Tel. 04108-78 81; eMail: herta.meier@dgm.org
- Babette Schloemp, eMail: <u>babette.schloemp@dgm.org</u>
- Anastasia Umrik, eMail: <u>anastasia.umrik@dgm.org</u>
- Adrian Lange, eMail: <u>adrian.lange@dgm.org</u>
 <u>www.dgm.org</u>/ Landesverbände

Assoziierte Kliniken

Prof. Dr. Reinhard Kiefer, eMail: <u>kiefer@diako-online.de</u>
Neurologische Klinik, Diakoniekrankenhaus Rotenburg, Elise-Averdieck-Str. 17, 27356 Rotenburg/ Wümme, Niedersachsen, Tel. 04261-77-2218.

- Prof. Dr. Andreas Thie, eMail: a.thie@kh-itzehoe.de
 Dr. Martin von Ekesparre, eMail m.vonEkesparre@KH-Itzehoe.de
 Klinik für Neurologie, Klinikum Itzehoe Robert-Koch-Str. 2, 25524 Itzehoe/ Schleswig-Holstein,
 Tel. (04821) 772510.
 Westküstenklinikum Heide), Esmarchstraße 50, 25746 Heide/ Schleswig-Holstein,
 Tel. (0481) 7851851
- Dr. Jahnke, eMail: <u>ujahnke@schoen-kliniken.de</u>
 Klinik für Neurologie, Klinikum Neustadt, Am Kiebitzberg 10, 23730 Neustadt/ Schleswig-Holstein, Tel. (04561) 541041.
- Prof. Dr. Karsten Schepelmann, eMail: <u>karsten.schepelmann@damp.de</u>
 Neurologische Klinik, Schlei-Klinikum Schleswig MLK, Lutherstraße 22, 24837 Schleswig/
 Schleswig-Holstein, Tel. (04621) 812 1551.
- Prof. Dr. Hans-Christian Hansen, eMail: hc.hansen@fek.de
 Klinik für Neurologie und Psychiatrie, Friedrich-Ebert-Krankenhaus, Friesen-Str. 11, 24534
 Neumünster/ Schleswig-Holstein. Neuromuskuläre Ambulanz (§116). Tel. (04321) 4052071
- Prof. Dr. Henning Stolze, PD Dr. Jörn Schattschneider, eMail: neurologie@diako.de
 Klinik für Neurologie, Diakonissenkrankenhaus Flensburg, Knuthstr. 1, 24939 Flensburg
 Neuromuskuläre Ambulanz: Jeden Dienstagnachmittag ab 14:00 Uhr. Anmeldung über das Sekretariat unter Leitung von Frau Berger, Tel. 0461-8122401 oder per email.

Hamburg den 1.12.2010

gez.

K.C. Knop